

■ **UBV** - Fraktion, Eppinghovener Str. 1, 46535 Dinslaken ■

An die
Bürgermeisterin der Stadt Dinslaken
Frau Michaela Eislöffel
Platz d'Agen 1
46535 Dinslaken

☎ 02064 – 828299 8
Fax 02064 – 828299 7
Mail info@ubv-dinslaken.de
URL www.ubv-dinslaken.de

11.09.2023

Anträge gemäß §§ 3, 15 in Verbindung mit § 27 der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Stadt Dinslaken;

Hier: Aufhebung des Ratsbeschlusses „Live-Übertragung und Aufzeichnung von Rats- und Ausschusssitzungen“ vom 29.06.2021 (192/2021 1.Ergänzung)

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

hiermit beantragen wir, den nachstehenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Rates aufzunehmen:

- 1. Der Ratsbeschluss vom 29.06.2021, (192/2021 1. Ergänzung), der die Einführung eines generellen Livestreams und die Aufzeichnung von Rats- und Ausschusssitzungen vorsah, wird aufgehoben.**
- 2. Die Verwaltung prüft für die kommende Wahlperiode ab 2025 auch alternative Möglichkeiten, so dass auf die Einführung von Livestreams verzichtet werden kann.**
- 3. Bei Einführung von „RatsTV“ erfolgt dies nur unter Berücksichtigung der angedachten Sanierung des Ratssaales und damit Rückkehr der Ratssitzungen in diesen, um Kosten zu sparen.**

Begründung:

Aktuelle und intensive Recherchen der **UBV**-Fraktion haben die Betrachtung und Erfahrungen anderer Kommunen eingeschlossen, die bereits ein Live-Streaming von Sitzungen implementiert haben. Dabei haben wir festgestellt, dass die Ausprägung, Professionalität und die damit

verbundenen Kosten dieser Angebote stark variieren. Es ist jedoch erwähnenswert, dass die Nutzerzahlen dieser Livestreams generell gering sind und noch keinerlei Standards verfügbar sind.

Basierend auf unseren Erkenntnissen schlagen wir vor, den Beschluss aufzuheben und auf eine generelle Einführung des Livestreamings zu verzichten. Stattdessen schlagen wir vor, Ausnahmefälle zu berücksichtigen und zuzulassen (z. B. pandemische Lage), in denen ein Live-Stream als Option angeboten wird. Darüber hinaus plädieren wir dafür, die Kreisverwaltung zu bitten, eine einheitliche Lösung für alle Kommunen im Kreis Wesel auszuarbeiten bzw. festzulegen.

Um digitale/hybride Sitzungen erfolgreich durchführen zu können, ist es erforderlich, die entsprechenden technischen Voraussetzungen gemäß der Gemeindeordnung NRW zu erfüllen. Der Gesetzgeber sieht die Verwendung zertifizierter Videosysteme vor. Bedauerlicherweise ist derzeit kein zertifiziertes System auf dem Markt verfügbar, wodurch die Stadt Dinslaken nicht in der Lage ist, die erforderliche Technik anzuschaffen.

Des Weiteren möchten wir auf die Kosten und den Nutzen von Rats-TV hinweisen. Basierend auf unseren Analysen haben wir festgestellt, dass durchschnittlich sechs Ratssitzungen pro Jahr stattfinden, was Kosten in Höhe von etwa 27.000 Euro verursachen und die ohnehin schon schwierige Haushaltslage zusätzlich belasten würde.

Vor diesem Hintergrund und angesichts der sehr geringen Zuschauerzahlen (im Verhältnis zur Einwohnerzahl), mit weniger als 0,3 %, was real ungefähr 60 Zuschauer pro Sitzung entspricht, ist die Einführung der „Live-Übertragung und Aufzeichnung von Rats- und Ausschusssitzungen“ zurzeit eher fraglich. Außerdem müssten die Sitzungen für eine Live-Übertragung konzeptionell aufgearbeitet, gestaltet und den Bedürfnissen und Interessen der Zuschauer angepasst werden. Auch eine Umorganisation der Sitzungen wäre erforderlich. Es wäre somit sinnvoll, die Möglichkeit des Livestreams in die Planungen für die Sanierung des Ratssaales mit einzubeziehen.

Wir sind der Überzeugung, dass es angemessen und wirtschaftlich sinnvoll ist, alternative Möglichkeiten zu evaluieren, um die Transparenz und Bürgernähe zu gewährleisten, ohne die beträchtlichen Kosten für Rats-TV zu tragen.

Daher fordern wir eine erneute Überprüfung der Situation für die nächste Wahlperiode und eine sofortige Aufhebung aller bisherigen Beschlüsse zur Einführung und Umsetzung einer Live-Übertragung und Aufzeichnung von Rats- und Ausschusssitzungen.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Heinz Brücker

UBV-Fraktionsvorsitzender